

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 55.

Dresden, am 14. December

1872.

Fünfundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 6. December 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 677—687. — Beschluß der Kammer, die Abstimmung mit Namensaufruf über das Volksschulgesetz noch auf die heutige Tagesordnung zu setzen. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes über das Verfahren in Verwaltungsstrafsachen betreffend. — Namentliche Abstimmung über das Volksschulgesetz. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 22 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Wallwitz, Dr. von Gerber und Abecke, des Herrn königl. Commissars Geh. Regierungsrath von Charpentier, sowie in Anwesenheit von 42 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Die Sitzung wird eröffnet. Den Registrandenvortrag hat Herr Secretär Böhr, er wird uns denselben geben.

(Nr. 677.) Bericht der außerordentlichen Deputation der Ersten Kammer über den mittels königl. Decrets Nr. 21 vorgelegten Entwurf einer Städteordnung für mittlere und kleine Städte.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 678.) Gesuch des Gutsbesizers Anton Hilbert zu Anspruch bei Zöblitz um Verwendung, daß den bei

auswärtigen Expeditionen als Protokollanten zugezogenen Expedienten eine höhere Auslösung, als 15 Ngr. pro Tag, gewährt werde.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 679.) Anschlußerklärung des Kirchenvorstands zu Kottmarsdorf,

(Nr. 680.) Vergleich des Kirchenvorstands zu Oberleutersdorf bei Zittau.

(Nr. 681.) Vergleich des Kirchenvorstands zu Grödiß bei Weissenberg,

(Nr. 682.) Vergleich des Kirchenvorstands zu Obercunnersdorf

an die Petition der Kirchenvorstände zu Ebersbach zc. um Wegfall des durch die Gerichtsämter zu erhebenden Gebührensatzes für Leitung der Verwaltung der Kirchenärare.

Präsident von Zehmen: Sind sämmtlich an die vierte Deputation abzugeben.

(Nr. 683.) Die Zweite Kammer übersendet eine Anzahl Druckeremplare einer bei ihr eingegangenen Petition der Direction der Mehltheuer-Weidaer Eisenbahngesellschaft zu Plauen um Concessionsertheilung zum Bau einer Verlängerungsbahn von Plauen nach Mehltheuer.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 684.) Der Vorsitzende des Vereins der freireligiösen Gemeinde zu Dresden, C. B. Hahn, überreicht behufs der Vertheilung eine Anzahl Druckeremplare eines Protestes des genannten Vereins, den Kammerbeschluß bezüglich des Volksschulgesetzes betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Druckeremplare werden zur Verfügung der Kammermitglieder stehen; den Protest haben wir ad acta zu nehmen.

(Nr. 685.) Die amts-hauptmannschaftlichen Secretäre zu Plauen, Dresden zc. überreichen eine Abschrift ihrer bei der Zweiten Kammer eingereichten Petition um Ausnahme in den Staatsdienst.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.